

Presseinformation des britspotting Filmfestival

Freitag, 14. März 2008

britspotting 08 – 9. britisch-irisches Filmfestival in Berlin, 10.-16. April 2008

Das Programm des diesjährigen britspotting-Filmfestivals steht fest!

Das Team des britspotting Filmfestivals hat seine Wahl getroffen und freut sich, dieses Jahr wieder ein spannendes und breitgefächertes Programm anbieten zu können.

Der Eröffnungsfilm ist das Gefängnisdrama „**The Escapist**“ von Rupert Wyatt mit Brian Cox, Joseph Fiennes, Liam Cunningham und Steven Mackintosh. Dieser Film läuft auch im Wettbewerb und damit beginnt das Festival am Donnerstag, den 10. April um 20.00 Uhr im Filmtheater Hackesche Höfe.

Abschlussfilm und gleichzeitig deutsche Voraufführung ist die Actionkomödie „**In Bruges**“, der achte Spielfilm des Theaterregisseurs Martin MacDonagh, der am Mittwoch, den 16. April um 20.00 Uhr im Filmtheater Hackesche Höfe läuft.

Als „Der Besondere Film“ zeigen wir das im frostigen Eis angesiedelte Drama „**Far North**“ von Asif Kapadia mit Michelle Yeoh, Michelle Krusiec und Sean Bean. Der Regisseur wird zur Vorführung am Samstag, den 12. April, 20.00 Uhr im Filmtheater Hackesche Höfe anwesend sein.

Im Spiel- und Dokumentarfilm-Wettbewerb werden neun Filme gezeigt:

„**32 A**“ von Marian Quinn, ein großer Erfolg bei der diesjährigen Berlinale/Generation 14plus und Gewinner bester Film auf dem Galway Filmfest 2007. Er läuft zusammen mit dem Vorfilm „First“ von Tinge Krishnan. Der Film „**The Midnight Drives**“ von Regisseur Mark Jenkin beschäftigt sich mit der langsamen Wiederannäherung eines geschiedenen Mannes an seine zwei Kinder. Des weiteren laufen das Beziehungsdrama „**The Waiting Room**“ von Roger Goldby mit Rupert Graves, der Thriller „**Jetsam**“ von Simon Welsford, der in den USA und Großbritannien bereits auf mehreren Festivals begeistert aufgenommen wurde. Der Regisseur wird bei der Aufführung anwesend sein. Das Drama „**Unrelated**“ von Joanna Hogg, das bereits auf dem Londoner Filmfestival mit dem FIPRESCI Prize 2007 ausgezeichnet wurde. Die wunderbar einfühlsam-ironische Komödie „**Special People**“, die auf dem gleichnamigen Kurzfilm basiert. Der Regisseur Justin Edgar wird mit seiner Crew zum Gespräch erwartet. „**In the Shadow of the Moon**“ von David Singleton, ein Dokumentarfilm, der die neun Apollo-Missionen der USA in den Kontext gesellschaftlicher Befindlichkeit stellt. Und nicht zuletzt der Dokumentarfilm „**The English Surgeon**“ von Geoffrey Smith über einen Londoner Neurochirurgen, der sich in der Ukraine unentgeltlich engagiert.

Ausser Konkurrenz laufen zehn weitere Filme:

„**The Deal**“ von Stephen Frears, ein fiktiver Einblick in die sehr reale Geschichte der Karriere Tony Blairs. Der bitterschöne Liebesfilm „**Sparkle**“ von Neil Hunter & Tom Hunsinger mit Stockard Channing, Bob Hoskins, Lesley Manville, Anthony Head. Das Sozialdrama „**Kings**“ von Tom Collins, das die persönliche Geschichte von sechs irischen Arbeitsmigranten in England beschreibt. Die rasante Krimikomödie „**Big Nothing**“ von Jean-Baptiste Andrea mit Natascha McElhone, David Schwimmer, Simon Pegg und Mimi Rogers. Das gesellschaftskritische Satire „**Chromophobia**“ von Martha Fiennes mit Penelope Cruz, Rhys Ifans, Kristin Scott Thomas, Damian Lewis und Ben Chaplin. Der halbautobiographische Spielfilm „**This is England**“ von Shane Meadows, über einen Jungen, der in England bereits als neuer Klassiker gehandelt wird mit dem Vorfilm „Mash Up“ von Jesse Lawrence. Wir freuen uns weiterhin, den neuen Film von Ken Loach „**It's A Free World...**“ zu präsentieren, eine Sozialstudie über eine alleinerziehende Mutter, der nicht in den Grenzen von gut und böse aufgeht. Der Dokumentarfilm „**Hold Me Tight Let Me Go**“ von Kim Longinotto berichtet über die Mühen von Schülern und Lehrern an einer Spezialschule zur Rückführung sozial auffälliger Kinder in den Schulalltag. Die Dokumentation „**In Prison My Whole Life**“ von Marc Evans blickt sehr persönlich auf den zum Tode verurteilten schwarzen Bürgerrechtsaktivisten Mumia Abu-Jamal. Und „**Derek**“ von Isaac Julien zeigt eine persönliche Annäherung an den 1994 verstorbenen Künstler und Filmemacher Derek Jarman.

In einer Sondervorstellung werden drei ausgewählte Werke von Isaac Julien, „**Looking for Langston**“, „**Territories**“ und „**The Attendant**“, präsentiert.

Auch das Kurzfilmprogramm hat es in sich, britspotting präsentiert sie in fünf Kurzfilmreihen. In den drei thematischen Reihen „**Out of the Ordinary**“, „**Family Ties**“ und „**Mixed Bag**“, sowie in der experimentellen Kurzfilme, konkurrieren die Filme um den Kurzfilmpreis. Eine Sonderreihe, das Club Des Femmes-Programm „**Was She There**“, befasst sich mit queer-feministischen Performance-Praktiken.

Detaillierte Informationen zum Programm und den Filmen finden Sie in den Anhängen.

Weitere Informationen unter: <http://www.britspotting.de>.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt Helga Egetenmeier
 Helga@britspotting.de
 Tel: +49 - (0)162 88 45 965

 Carolin Schröder
 Carolin@britspotting.de
 Tel: +49 - (0)179 539 20 30